



## SPD-Fraktion im Kreistag des Kreises Gütersloh

Herzebrocker Str. 140 33334 Gütersloh Telefon: 05241 85-1026 Fax: 05241 85-31051 E-Mail: spd@gt-net.de

An den Vorsitzenden  
des Kreistages  
Herrn Landrat Adenauer

Kreishaus  
Herzebrocker Str. 140  
33334 Gütersloh

Marion Weike  
Fraktionsvorsitzende

Telefon: 05203 882611  
Mobil: 0151 14232154  
E-Mail: m.weike@bitel.net  
Internet: www.spd-kreisgt.de

Private Adresse:  
Ravensberger Str. 56  
33824 Werther

26.11.2021

### Anfrage zum Tagesordnungspunkt 5 „Auswirkungen der Corona-Pandemie“ hier: Erstimpfungen

Sehr geehrter Herr Landrat Adenauer,

die Inzidenzzahlen in der Corona-Pandemie steigen auch im Kreis Gütersloh erheblich an. Am 26.11.2021 liegen sie bei 353,3 Infektionen pro 100.000 Einwohner\*innen. Leider einer der Spitzenwerte in Nordrhein-Westfalen. Auffällig ist, dass die Höhe der Inzidenzen in den einzelnen Kommunen des Kreises sich immer wieder sehr unterschiedlich darstellen.

Positiv ist festzustellen, dass die Kapazitäten der Impfstelle (ehemals Impfzentrum) vom Kreis Gütersloh in kurzer Zeit erheblich ausgeweitet wurden und auch der Impfbus weiterhin eingesetzt wird:

Freitag, 3. Dezember in Gütersloh: 13 bis 18 Uhr, Modehaus Sinn, Berliner Straße 21.

Samstag, 4. Dezember in Borgholzhausen: 11 bis 15 Uhr

Sonntag, 5. Dezember in Halle (Westf.): 11 bis 15 Uhr, Berufskolleg, Kättkenstraße 14

Montag, 6. Dezember in Harsewinkel: Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben.

Freitag, 10. Dezember in Werther (Westf.): 15 bis 19 Uhr, ehem. DRK-Testzentrum, Engerstraße 12.

Samstag, 11. Dezember in Versmold: 11 bis 15 Uhr, Gemeindehaus an der Petri-Kirche, An der Petri-Kirche 3.

Sonntag, 12. Dezember in Rietberg: 11 bis 15 Uhr, Verwaltungsgebäude (ehem. Sparkasse), Rathausstraße 36.

Montag, 13. Dezember in Herzebrock-Clarholz: Uhrzeit und Standort wird noch bekannt gegeben.

Dienstag, 14. Dezember in Rheda-Wiedenbrück: 11 bis 15 Uhr, Stadthalle Rheda-Wiedenbrück, Hauptstraße 120.

Freitag, 21. Januar in Verl: Uhrzeit und Standort wird noch bekannt gegeben.

Ein Durchbrechen der Infektionswellen wird nur dann gelingen, wenn die Impfquote der Bevölkerung deutlich erhöht wird.

Zurzeit ist erkennbar, dass auch Menschen, die die Möglichkeit der Impfung bislang nicht wahrgenommen oder auch abgelehnt haben, bereit sind, sich nunmehr Impfen zu lassen.

Wenn die StiKo die Impfung für Kinder ab fünf Jahre freigibt, wird sich auch dadurch die Nachfrage deutlich erhöhen.

Die SPD-Fraktion bittet vor diesem Hintergrund um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Maßnahmen bereitet das Gesundheitsamt/der Krisenstab vor bzw. hat es vorbereitet, um eine möglichst hohe Zahl an Erstimpfungen zu erreichen?
2. Gibt es Möglichkeiten in Kommunen des Kreises, bei denen immer wieder hohe Inzidenzen auftreten, besondere örtliche Angebote zu schaffen, um dort die Erstimpfungsquote zu erhöhen?
3. Gibt es die Möglichkeit – wie in der kreisfreien Stadt Bielefeld – unter Einbeziehung von Medizindienstleistern die Impfkapazitäten im Kreis Gütersloh zu erhöhen?
4. Gibt es Vorbereitungen, um die Kinderärzte bei der Impfung von 5 bis 11-jährigen zu entlasten (zum Beispiel durch Impfungen im Impfzentrum oder Impfungen an den Schulen), wenn die StiKo die Impfung für diese empfiehlt?
5. Gibt es im Kreis Gütersloh ausreichend Angebote für Booster-Impfungen?

*Manion Wehr*

Vorsitzende der SPD-Kreistagsfraktion